



Sammlung Theaterzettel

Husarenfieber

Kadelburg, Gustav

1907-01-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Mittwoch, den 23. Januar 1907.

32. Vorstellung im Abonnement A.

Husarenfieber.

Lustspiel in 4 Akten von **Gustav Kadelburg** und **Richard Skowronnek**,

In Szene gesetzt von Leo Ackermann.

Personen:

Freiherr von Ellerbeeck, Oberst, Waacknitz, Oberleutnant. Hans von Kehrberg, Leutnant, Dietz v. Brentendorpf, Leutnant, Orff, Leutnant, Rhena, Leutnant, Kern, Leutnant, von Tieffenstein, Leutnant Rammingen, Fähnrich, Krause, Wachtmeister, Kellermann, Ordonnanz, Heinrich Lambrecht, Fabrikbesitzer Clara, seine Frau Rosa, ihre Stieftochter	} in einem Husarenregiment	Haus Godeck. Franz Ludwig. Georg Köhler, Alexander Kökert. Gustav Trautschold. Hermann Röbbeling. Karl Lobertz. Richard Corvil. Alfred Möller. Felix Krause. Gustav Kallenberger Christian Eckelmann Betty Ullerich. Mathilde Brandt.	Marianne von Fahrenholz geb. Lambrecht. August Nippes, Fabrikbesitzer . Lina, seine Frau Erika, ihre Tochter Bröckmann, Stadtrat Frau Bröckmann Lotte, ihre Tochter Suna, Stadtverordnetenvorsteher Frau Suna Fränze Köttgen, ihre Nichte . Friedrich,) Minna,) in Diensten bei Sofie) Lambrecht	Lene Blankenfeld. Emil Hecht. Elise de Lank. Hedwig Stienen. Karl Neumann-Hoditz. Hanna v. Rothenberg. Lina Anthes. Paul Tietsch. Ida Schilling. Margarethe Ziehl. Karl Fischer. Paula Schultze. Ella Eckelmann.
---	----------------------------------	--	--	--

Husarenoffiziere, Ordonnanz, Ballgäste, Dienerschaft, Jungen.

Ort der Handlung: Im ersten Akte Jackschéwo, ein Kirchdorf an der russischen Grenze, in den folgenden Akten Kirchhain, eine mitteldeutsche Fabrikstadt.

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende 9³/₄ Uhr

Nach dem 1. und 3. Akt findet je eine grössere Pause statt.

Beurlaubt: Karl Marx.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitz im 1. Parkett Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 2. Parkett	„ 2.50 „ „
2., 3. und 4. Reihe	„ 5.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	„ 3.— „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	„ 2.— „ „	Parterre	„ 1.50 „ „
2. und 3. Reihe	„ 1.50 „ „	Galerieloge	„ —.80 „ „
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	„ 2.50 „ „	Galerie	„ —.40 „ „
Loge III. Rang 2. Reihe	„ 1.20 „ „		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Donnerstag, den 24. Januar 1907. **30. Vorstellung im Abonnement D.**

Salome.

Anfang 7 Uhr.